



Hochzeitguide

Infos und Ideen für euren großen Tag



REDESCHÖN

Ulla Mundorf • Freie Rednerin (IHK)

Hallo, ich bin Ulla!

2022 habe ich mich als Freie Rednerin (IHK) weitergebildet und meine Prüfung erfolgreich bestanden. Schon viele Jahre liebe ich es auf Hochzeiten „zu tanzen“ und habe so eine Leidenschaft zu meinem Beruf gemacht. Ich konnte viel lernen, viele Erfahrungen und Ideen sammeln. Dieses Wissen möchte ich gern mit euch teilen.

Ich wünsche euch viel Spaß beim Lesen!

Eure Ulla



Zertifizierte
Freie Rednerin





INSPIRATION

Das Internet ist voll wunderbarer Inspirationen für eure Hochzeit. Hier sind einige Links zu Online-Magazinen und Hochzeitsblogs, bei denen ich selbst oft vorbeischaue.

www.hochzeitwahn.de | www.greenweddingshoes.com
www.junebugweddings.com | www.friedatheres.com
www.magnoliarouge.com | www.lovelydress.net
www.hellomay.com.au | www.ruffledblog.com
www.burnettsboards.com

Außerdem bieten Pinterest und Instagram eine Fülle von tollen Ideen für Kleider, Blumen, Frisuren, Deko und vieles mehr. Gestaltet den Tag nach euren Wünschen! Es ist ganz allein euer Tag und der soll genauso werden, wie ihr es möchtet. Dann wird er ganz wunderbar!

Mein Tipp für Euch

Wenn ihr in der Hochzeitsplanung an einem Punkt angekommen seid, an dem ihr schon vieles festgelegt und organisiert habt, ist es ratsam sich von den Inspirationsquellen etwas zu entfernen. Geschmäcker können sich über die Zeit ändern und es kommen kontinuierlich neue Ideen auf den Markt. Doch wenn ihr euch für eine Idee oder ein Konzept für eure Hochzeit entschieden und dieses umgesetzt habt, und dann z.B. durch neue Trends verunsichert werdet, schaden neue Inspirationen manchmal mehr als sie nutzen



DIE FREIE TRAUUNG - ES IST EUER TAG

Solltet ihr eine Freie Trauung wünschen dann geht's wie folgt weiter.

Kontaktaufnahme – ganz einfach und unverbindlich.
Ihr findet meine Kontaktdaten hier im Flyer und auf meiner Homepage www.redeschoen.de. Schreibt mir eine E-Mail, eine Nachricht über What's App, eine SMS oder ruft mich an.
Gerne vereinbaren wir einen Termin, an dem wir uns kennenlernen können und sehen, ob ich zu euch passe und an eurem Wunschtag verfügbar bin.

Lasst uns einander kennenlernen
Kennenlerngespräch (Dauer ca. 1-1,5 Std.) – live oder per Video, ganz wie es passt. Hier besprechen wir eure Ideen und eure Vorstellungen und wie ich euch unterstützen kann. Bis hierhin ist alles ganz unverbindlich und kostenlos.

Eure Rückmeldung / eure Buchung
Solltet ihr Ja zu mir sagen sende ich euch alle Unterlagen und wichtigen Informationen und trage euren Tag verbindlich in meinen Kalender ein.

Lasst uns einander besser kennenlernen
Traugespräch (Dauer ca. 3 -3,5 Std.)
An dem Tag lerne ich euch und eure Geschichte richtig kennen. Selbstverständlich unterstütze ich euch mit entsprechenden Fragen. Hier erfahre ich alles, was ich für eure Rede wissen soll und darf. Wir besprechen im Detail eure Wünsche und Vorstellungen für den Tag. Es ist mir eine Ehre, so viel Vertrauen geschenkt zu bekommen!



DIE REDE

Das Schreiben eurer individuellen und persönlichen Rede
Aus meinen Aufzeichnungen und Notizen die ich mir bei unseren Gesprächen gemacht habe kreierte und formuliere ich an eurer ganz persönlichen und individuellen Rede bis sie stimmig ist. Hierfür nehme ich mir die Zeit, die ich habe und die es braucht. Wie eine Künstlerin feile, überschreibe, gestalte, formuliere um und neu, übe, rede und frage ggf. auch mal nach. Gerne stimme ich mich auf Wunsch auch mit anderen Dienstleistern und Gästen ab.

Fein-Tuning

Haben wir an alles gedacht? Ca. 2 Wochen vor eurem Tag telefonieren wir nochmal und klären vielleicht noch offene Punkte. Selbstverständlich können wir uns natürlich auch jederzeit vorher austauschen.

Eure Freie Trauung

Es ist mir eine große Ehre an eurem Tag eure Geschichte zu erzählen und euren Tag unvergesslich zu machen.



© Redeschön

DAS BRAUTKLEID

Hier ein paar Erfahrungen, die ich gerne mit euch teilen möchte. Fangen wir an mit eurem Outfit.

Die Brautkleid Suche ist für die meisten meiner Bräute ein ganz wichtiger, aufregender und emotionaler Teil der Hochzeitsvorbereitung. Bei einem Hochzeitskleid darf eine richtig gute und vor allem ehrliche Beratung nicht unterschätzt werden. Dazu sucht ihr euch am besten einen empfohlenen Brautladen. Nehmt Begleiterinnen mit, die euch gut kennen und euch ehrliches Feedback geben. Hört aber auch auf euer Herz. Es heißt immer: Man fühlt, wenn es das richtige Kleid ist. Und das ist auch so.

5

Mein Tipp für das eigene Brautkleid

Die Brautkleid Hersteller haben zum Teil bis zu sechs Monate Lieferzeit. Daher solltet ihr rechtzeitig anfangen zu schauen, um euer Lieblingskleid zu finden und auch bestellen zu können. Werdet ihr im Laden nicht fündig, schaut doch einmal nach einem Schneider/einer Schneiderin für Hochzeitskleider. Sich das eigene Kleid schneidern zu lassen ist meist gar nicht so kostenintensiv wie man denkt.



© Redeschön

DER ANZUG

Die Auswahl beim Outfit des Bräutigams ist inzwischen ähnlich groß wie bei der Braut. Der Trend ist jedoch längst weggegangen vom typischen Hochzeitsanzug, den der Herrenausstatter in einem kleinen Bereich seiner Anzugabteilung für Hochzeiten anbietet. Männer entscheiden sich heute eher für klassische Anzüge.

Nach dem Motto „weniger ist mehr“ sind schlichte blaue, beige, schwarze oder graue Anzüge mit Fliege oder Krawatte voll im Trend. Ihr könnt tragen, was euch gefällt und womit ihr euch wohlfühlt. Gerade im Sommer sehe ich immer mehr Hochzeiten im „entspannten Stil“ - bei denen der Anzug gegen Hose, Hemd und Weste getauscht wird. Auch Flipflops und Turnschuhe sind inzwischen gängig.

Mein Tipp für heiße Sommertage:

Gerade im Sommer wird es schnell warm im Anzug. Das geht euch und euren Gästen so. Ihr könnt nach der Zeremonie einfach das Outfit auflockern und das Jackett ausziehen oder luftige Schuhe anziehen (Flipflops, z.B. auch als Gastgeschenk sind eine lustige Option).

Bei vielen Gästen ist im Kopf die Etikette gespeichert, dass die Herren erst das Jackett ausziehen, wenn der Bräutigam „abgelegt hat“. Meist trägt der Bräutigam sein Hochzeitsoutfit aber recht gern und zieht die Jacke nicht allzu schnell aus. Gebt euren Gästen doch einfach eine kleine Info, dass sie gern ihr Jackett ablegen dürften. Es werden euch sicher viele dankbar sein – es sei denn ihr besteht auf die Etikette.



EUER TAG

Genießt den Moment, die Blicke und das Staunen der Gäste. Es ist ein Highlight, wenn der Bräutigam seine Braut in vollem Glanze zum ersten Mal sehen kann.

Ihr seid bestimmt sehr aufgeregt und nervös. Ganz klar. Ihr habt so lange auf die Trauung hin gefiebert und alles soll perfekt sein. Wie oft habt ihr im Kopf und in Gesprächen vorab schon alles durchgespielt? Dies ist EUER Tag!

Genießt ihn! Und lasst es einfach geschehen. Auch eure Gefühle und Emotionen gehören dazu und wollen raus. Lasst sie. Das ist für euch und alle Anwesenden genau richtig und wichtig. Lasst euch nicht von eventuellen To Dos und Orgapunkten, quengelnden Kindern und klapperndem Geschirr ablenken. Auch nicht, ob die Torte endlich da ist oder wo die fehlende Tante aus „Oberammergau“ wohl bleibt. Weg mit dem Gedankenkarussell und die Herzen im Hier und Jetzt verankern und die Zeremonie und den Tag mit dem und den Herzensmenschen in vollen Zügen genießen.

Wenn ihr es euch zutraut, sind persönliche Worte zum Ja-Wort unglaublich schön und emotional. Ich bin ja dabei, um diese schönen Momente zu unterstützen und zu moderieren, einzuspringen oder auch ganz für euch zu übernehmen.

Mein Tipp

Sollte bei euch ein Einzug stattfinden, haltet bitte mindestens fünf bis sechs Meter, am besten sogar acht bis zehn Meter Abstand und lasst euch Zeit. Mit diesem Tipp gelingen auch die schönsten Fotos.



DER RINGTAUSCH

Ich (und eure Gäste) freue mich, wenn ihr den Ringwechsel nicht „versteckt“ durchführt und mir so ein paar schöne Worte ermöglicht. Vielleicht habt ihr ja die Option, euch euren Gästen zugewandt die Ringe zu übergeben oder ihr lasst etwas Abstand zwischen euch, so dass jeder die Ringübergabe sehen kann. Lasst euch beim Ringtausch ruhig etwas Zeit. Er ist ein wichtiger Moment.

DER KUSS

Auch für den ersten Kuss gilt: Genießen und Zeit lassen. Es ist euer erster Kuss als Ehepaar und ihr dürft ihn gern ausdehnen. Der Applaus ist euch gewiss - eure Gäste freuen sich mit euch.



TRAURITUALE

Hier gibt es unzählig Möglichkeiten. Alles kann, kein Muss. Als kleine Ideensammlung ein paar Möglichkeiten, die ihr alle und noch viel mehr im Internet findet: Pflanzritual, Zeitkapsel, Hochzeitskerze, Sandzeremonie, Scherben bringen Glück, Knotenzeremonie und vieles mehr. Gerne können wir auch zusammen überlegen, was zu euch passt.



ORT UND ZEIT

Trauung unter freiem Himmel

Eine Trauung im Freien ist etwas ganz Besonderes und immer unglaublich schön. Es gibt allerdings zwei Punkte, die ihr beachten solltet.

Tageszeit und Sonnenstand

Dies ist zum einen für die Fotos ein Thema, da Bilder in voller Mittagssonne oft sehr hart und überstrahlt wirken, und zum anderen für eure Gäste. Im Hochsommer eine volle Stunde in der prallen Mittagshitze zu sitzen, kann sehr unangenehm sein. Daher überlegt euch, wie ihr für den perfekten Sommertag mit viel Sonne etwas Schatten für die Zeremonie schaffen könnt z.B. mit Sonnensegeln oder Schirmen. Am besten wirken dabei neutrale Farben wie weiß oder beige. Ihr könnt die Zeremonie auch unter schattigen Bäumen stattfinden lassen.

Schlechtes Wetter

Lasst euch von schlechten Wettervorhersagen die Laune auf euren großen Tag nicht verderben. Das Wetter kann man einfach nicht beeinflussen und ihr werdet mehr Spaß bei eurer Hochzeit haben, wenn ihr euch auf schlechtes Wetter einstellt und es dann plötzlich doch wunderschön wird. Sprecht mit eurer Location über Plan B, die meisten haben dafür eine Alternative in petto.



© Redeschön

FOTOS IMMER UND ÜBERALL?

Ich höre von immer mehr Brautpaaren, wie schade sie es finden, dass auf ihren Hochzeitsbildern im Hintergrund viele Leute zu sehen sind, die nur auf ihr Handydisplay anstatt z.B. auf das Brautpaar bei der Trauung schauen. Gerne bewegt sich der Hobbyfotograf auch durch den Raum um ein besseres Foto zu machen, die Kollegin steht im Weg um alle anderen Kollegen über Social Media teilhaben zu lassen oder die besten Freunde stehen beim Ja-Wort im Kreis um euch herum und filmen jede Emotion und jedes Wort.

Das kann für euch sehr störend sein und zusätzlich auch die Menschen, die eure Trauung durchführen. Es ist wirklich schade, wenn in einem wichtigen Moment wie z. B. dem Kuss ein fotobegeisterter Gast vor meine Linse hüpfert und euch so um ein wertvolles Erinnerungsfoto bringt. Daher gibt es den Trend der „Unplugged Wedding“. Dies bedeutet, die Gäste im Vorfeld oder mit einem Schild am Hochzeitstag darauf hinzuweisen, dass ihr den Moment der Trauung gern mit allen zusammen genießen möchtet und daher eure Gäste bittet in diesem Zeitraum auf Handys und Kameras zu verzichten. Selbstverständlich weise ich eure Gäste zu Beginn eurer freien Trauung Gerne mit ein paar schönen Worten ebenfalls darauf hin.



PROFESSIONELLE FOTOS

...lohnem sich also auf jeden Fall! Nicht nur während der Zeremonie. Ihr könnt für das Brautpaarshooting im Anschluss 45 bis 60 Minuteneinplanen. Je nachdem ob ihr zu einer besonderen Location dafür fahren möchtet vielleicht auch etwas länger. Besprecht dies am besten im Vorfeld zu eurer Hochzeit mit eurem Fotografen wo und in welchem Umfang ihr euch das Paarshooting wünscht, dann könnt ihr die Zeit dafür am Hochzeitstag einplanen. Wenn ihr das Brautpaarshooting nachmittags einplant, empfehle ich euch zusätzlich am Abend (z. B. während des Essens) noch einmal 10 bis 15 Minuten für ein paar Bilder im Abendlicht zu reservieren. Das Abendlicht viel weicher und euch noch mehr zum Strahlen.

Viele Brautpaare möchten gern ein Foto mit allen Hochzeitsgästen machen. Am besten eignet sich dafür der Zeitpunkt nach der Gratulation oder dem Sektempfang, da dann meist alle Gäste vor Ort sind. Eine weitere gute Möglichkeit für das Foto ist, wenn alle an der Location eingetroffen sind und ihr sie dort begrüßt habt. Ihr könnt das Foto als festen Punkt in euren Tag einplanen und eure Gäste am Ende der Begrüßung bitten, sich für das Gruppenfoto aufzustellen. Auch hier stehe ich als eure Freie Rednerin gerne zur Seite und moderiere das für euch.



DIE FEIER

Party und Gäste

Vielen Gästen juckt schon während des Essens der Fuß und sie können die Party fast nicht erwarten. Es kommt aber vor, dass sich die Zeit - bis richtig getanzt werden kann - etwas hinzieht, weil Reden, Einlagen und Überraschungen geplant oder ungeplant, dazwischenkommen. Brautpaare überlassen die Abendgestaltung häufig ihren Trauzeugen und kennen daher den Ablauf gar nicht. Ihr dürft euch natürlich gern überraschen lassen. Sollte die Abendgestaltung in den Händen eurer Trauzeugen liegen ist es dennoch ratsam, dass ihr euch sagen lasst wann ihr in etwa mit dem ersten Tanz / der Party beginnen könnt, damit ihr ein bisschen den Überblick behaltet.

13

Ein kleiner Tipp für eure Trauzeugen

Weniger ist mehr. Zu viele Einlagen sind mitunter ein Stimmungskiller. Daher lieber nicht zu viel Planen, um auch Zeit fürs Feiern zu lassen. Außerdem gilt: Hat die Party begonnen, sollte sie nicht mehr unterbrochen werden. Die Devise lautet - jetzt am besten nur noch tanzen und feiern.



SOLLTET IHR NOCH FRAGEN HABEN - MELDET EUCH GERNE!

Und nun...ganz viel Spaß beim Planen eurer Traumhochzeit!

Eure Ulla

14

0151.52588326
KONTAKT@REDESCHOEN.DE
WWW.REDESCHOEN.DE